Rostock INFO

Essenzen
Frequenz-Produkte
Therapie
Academy
Galerie

Pirching 95
A-8200 Gleisdorf

Tel: +43 (0)3112 36050
Mobil: +43 664 1884614
Fax: +43 (0)3112 36050-40

office@solid-sol.com
www.Solid-Sol.com

Skype-Kontakt:
solidsolautoffice

Bedürfnisse in der Familie

Jedes Mitglied einer Familie hat Bedürfnisse. Die AM soll dabei helfen, die unterschiedlichen Formen von Bedürfnissen zu erkennen, darauf zu reagieren und nach dem eigenen Vermögen, seinen Teil dazu beitragen, diese Bedürfnisse zu decken.

Das heißt aber nicht nur bei sich, sondern auch beim anderen. Entwicklungsphasen zwischen Kind und Erwachsenen verändern auch die Bedürfnisse.
Ansprechen, Reden, Fragen, Geduld, Zuhören und Verständnis sollen mit Hilfe dieser AM leichter werden. Sie soll für diesen Bereich das Herz öffnen, das Kommunikationszentrum beleuchten, unseren Blick schärfen und die Muskeln lockern, damit wir innerhalb der Familie eine herzliche Umarmung nehmen und geben können. Gerade bis zur Erreichung des Erwachsenenalters gibt es viel zu wenig liebevolle (und absolut asexuelle) Berührungen, zu wenig Kuscheln, einander halten, sich anlehnen können. Ein Bildschirm ersetzt keine Berührung, soll auch nicht von ihr ablenken.

Die AM dient auch allen Erwachsenen Familienmitgliedern den Mut zu finden, die eigenen verborgenen Bedürfnisse der Seele und des Herzens zu sehen, diese aus den Tiefen Schluchten ihrer Persönlichkeit (und des Alltags) an die Oberfläche zu holen. Und dann gibt sie auch den Schubs, zu diesen Bedürfnissen zu stehen, diese zu artikulieren und sich daran zu machen, sie zu decken.
In der AM sind die Werte einer gesunden, starken, in Liebe, Achtung, Verständnis und Wertschätzung verbundenen Familie gespeichert. Sie lässt sich wunderbar mit der AM „Familie im Wandel“ kombinieren.

Familienstrukturen haben sich im Laufe der Jahrhunderte verändert. Von den Großfamilien, wo mehrere Generationen auch teils engen Raum zusammengelebt haben und nur im seltensten Fall ihren Geburtsort einmal verlassen haben sind wir mittlerweile weit entfernt. „Gestern“ waren Familien über den ganzen Erdball verteilt, Multi-Kulti würzte den Alltag in Kommunikation und Umgang mit allen Vor- und Nachteilen.

Familien aus Herzensverbindungen verdrängten die der Blutsverbindung. „Heute“ finden wir viele durchtrennte Verbindungen, Minifamilien mit Singel-Eltern und Kind(ern), Großeltern fehlen oft. Dann gibt es die Familien, die wieder 2 Elternteile, Großeltern und Kinder ausmachen – aber das Wissen um die Bedürfnisse in den einzelnen Phasen der Familienmitlgiedern fehlt. Vor allem zwischen Eltern und Kindern gibt es da große Wissenlücken, denn Eltern wissen auch nicht, dass man sich einmal gemeinsam überlegen muss, was denn ihre Aufgaben kurz- als auch langfristig sind. Zumindest was über Nahrung, Dach über dem Kopf, materiellen Gütern und dem Hinarbeiten auf eine „ordentliche Ausbildung“ hinausgeht.

Wenn Kinder sich entwickeln, dann geschieht das ja bekanntlich in Phasen. Schwierig das Ganze gut zu machen, wenn man nicht weiß welche Phasen das sind und was die Kinder da brauchen. Liest man da in den gängigen Familien-Ratgebern nach, schlägt man normalerweise die Hände über dem Kopf zusammen. Denn was man nur selten dort findet, ist der einfachste Ratschlag: Fragen. Reden, so sagt man, hilft am schnellsten, Unklarheiten zu beseiten. Warum machen das dann nur so wenige? Genau – weil man dann auch zuhören muss. Dem anderen die Zeit geben, die er braucht, bis er es in Worte fassen kann. Und hier ist das nächste Problem: Die Zeit zu organisieren, um für den anderen da zu sein. SMS, TickTock, Facebook und Co ersetzten kein Gespräch. Videocalls sind eine Notlösung, wenn man sich nicht gegenüber oder nebeneinander hinsetzen kann – eine tolle zwar, aber doch nicht das Wahre.
Ob Jung oder Alt – miteinander reden, während man sich aneinander lehnt, einen Arm um die Schultern fühlt, die Hand des anderen hält… So unendlich wertvoll, weil so viel mehr an Gespräch läuft, wenn auch der Körperkontakt da ist.

Wieviel Mobbingopfer wären keine, wären ihre Bedürfnisse so wichtig gewesen, dass sie angesprochen und erfüllt worden. Sind diese erfüllt, steht man auf einem starken Fundament, wird sich leichter der Welt stellen können, im Wissen, dass man seine Familie vor sich, neben sich und hinter sich hat.

So wenig wir nur „modifizierte Zellhaufen“ als Menschen sind, leben auch nicht mehrere „modifizierte Zellhäufen“ unter einem Dach. Das was uns als Individuum so besonders, einzigartig und unendlich wertvoll macht, das macht auch die Lebenskraft und Leuchtkraft einer Familie aus. Lassen Sie mit dieser AM all diese farbenfrohen, lebendigen und herzergreifenden Energien in Ihre Famlie einfließen.

Eine spannende AM also, mit deren helfenden Impulsen sich in dieser herausfordernden Phase der Menscheit hoffentlich einige Herzensverbindungen wieder knüpfen lassen.